



DMSB
Deutscher Motor Sport Bund e.V.

Fédération Française du Sport Automobile
FFSA

KUMHO

ATS
LEICHTMETALLRÄDER

BOSCH

KONI

Formel 3 Euro Serie - Pressemitteilung Nr. 36

22. September 2006

Vierte Pole Position für Paul di Resta

Streckentemperatur: 26,6 °C
Luft: 25,6 °C

Das Qualifying der Formel 3 Euro Serie auf der 2,949 Kilometer langen Strecke des Circuit de Catalunya nördlich von Barcelona dominierten die Piloten von ASM Formule 3. Paul di Resta (ASM Formule 3, 1:01,299 min) belegte nach 30 Minuten den ersten Platz vor Giedo van der Garde (ASM Formule 3, 1:01,357 min) und Sebastian Vettel (ASM Formule 3, 1:01,384 min). Mit dem Punkt für die Pole Position zum 15. Saisonlauf der Formel 3 Euro Serie hat Paul di Resta als Führender der Gesamtwertung nun 13 Punkte Vorsprung auf Sebastian Vettel, den Freitag-Testfahrer des Formel-1-Teams BMW Sauber.

Der 20 Jahre alte Schotte Paul di Resta sicherte sich seine vierte Pole Position des Jahres drei Minuten vor dem Ende des Qualifyings, als er seinen Teamkollegen Giedo van der Garde mit einem Vorsprung von 0,058 Sekunden von der Spitze verdrängte. Der McLaren Mercedes-Junior aus dem niederländischen Veenendaal konnte nicht mehr konkurrenzieren und musste sich so mit dem zweiten Platz zufrieden geben.

Als Dritter hatte Sebastian Vettel einen Rückstand von gerade einmal 0,085 Sekunden auf Paul di Resta. Als bester Nicht-ASM-Pilot fuhr der 20-Jährige Japaner Kohei Hirate (Manor Motorsport, 1:01,465 min) auf die vierte Position. Damit war er 0,099 Sekunden schneller als der ein Jahr ältere Argentinier Esteban Guerrieri (Manor Motorsport, 1:01,546 min) als Fünfter. Insgesamt lagen 16 von 19 Piloten innerhalb einer Sekunde.

Paul di Resta (ASM Formule 3): „Mit dem zweiten Reifensatz war ich 0,15 Sekunden schneller als mit dem ersten. Das hat zur Pole Position gereicht. Ich freue mich vor allem über den Punkt, den die Pole Position bringt. Jeder Zähler im Kampf um den Titel ist für mich wichtig. Man weiß ja nie, was in den kommenden Rennen noch passiert. Umso wichtiger ist es, wenn mein Vorsprung in der Gesamtwertung auf Sebastian Vettel möglichst groß ist.“

Giedo van der Garde (ASM Formule 3): „Mein erster Reifensatz war besser als der zweite. Ich bin viele konstante Runden gefahren, aber ich wurde am Schluss nicht mehr schneller. Vielleicht lag es am falschen Reifendruck, wir müssen das nun analysieren. Aber der zweite Platz ist auch in Ordnung. Morgen im Rennen will ich so viele Punkte wie möglich sammeln.“

Sebastian Vettel (ASM Formule 3): „Ich bin Dritter, das ist nicht so toll. Aber wenn mir im Rennen morgen ein guter Start gelingen sollte, dann ist für mich noch alles möglich. Die Rundenzeit von Paul war wirklich gut, aber sicher auch für mich machbar. Leider waren meine Runden nicht perfekt, was aber nicht am Auto lag.“

Formula 3 Euro Series
Press & Public Relations
ITR e.V.
Kay-Oliver Langendorff
Blumenstraße 4
D-65189 Wiesbaden
Tel +49(0)611/34 1177-0
Fax +49(0)611/34 1177-7
Mobil +49(0)172/1032332
media@f3euroseries.com
www.f3euroseries.com/media

www.f3euroseries.com